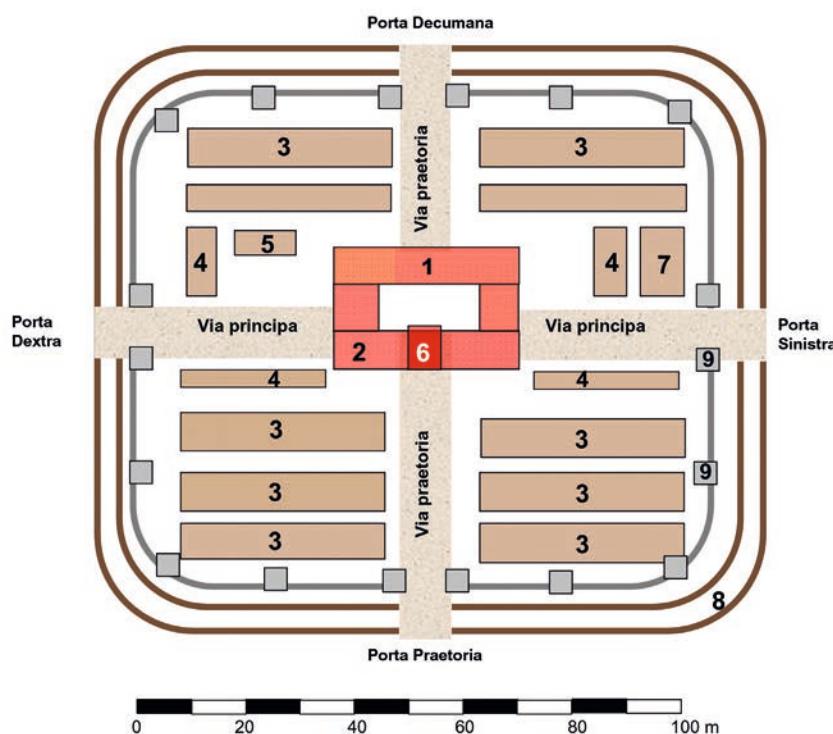


WIE EROBERN DIE RÖMER DIE WELT?

Ein Römer-Kastell

Sieh dir den Lageplan des Kastells genau an.

Korrigiere dann die unten stehende Beschreibung, indem du falsche Begriffe wegstreichst!



- 1 Principia
(Stabsgebäude)
- 2 Versammlungsraum
der Truppe
- 3 Mannschaftsbaracken
(Centuriae)
- 4 Proviantlager/Magazin
- 5 Wohnung
des Kommandanten
(Prätorium)
- 6 Fahnenheiligtum
(Sacellum)
- 7 Lazarett
(Valetudinarium)
- 8 Gräben
- 9 Durchfahrten und
Zwischentürme

Kastelle waren befestigte **Kleinstädte Truppenlager Burgen** der Römer. Von ihnen gab es in Süddeutschland recht viele, denn sie wurden oft in der Nähe des **Limes Flusses** errichtet und dienten der Sicherung der **Dörfer Germanen Grenze**. Oft waren sie nahezu quadratisch angelegt und hatten eine Seitenlänge von mehr als **80 90 100** Metern. Umgeben waren sie stets von **Wäldern Gräben mit Türmen Stacheldraht**. An jeder Seite gab es ein **Fenster Tor**. Neben den Unterkünften für die **Legionäre Senatoren Konsuln** befanden sich eine **Krankenstation Wasserquelle** sowie **Schweinekuben Pferdeställe Fischteiche und Vorratsgebäude Kühlhäuser** in der Anlage. In ihrer Mitte lag die **Lagerkommandatur Offiziersmesse** (Principia) mit dem **Kaiserdenkmal Fahnenheiligtum Götterstandbild** davor. Auch eine **Rennbahn Exerzierhalle** gab es dort. In einem Kastell konnte eine ganze römische Zenturie Kohorte Legion, also **6000 600 60** Soldaten, untergebracht werden.